

GRUNDLAGEN UND GEDANKEN ZUM VERSTÄNDNIS  
ERZÄHLENDER LITERATUR

BERTOLT BRECHT:  
GESCHICHTEN  
VOM HERRN KEUNER

von  
DIETER WÖHRLE

A 057003

VERLAG MORITZ DIESTERWEG  
Frankfurt am Main



# Inhalt

1	<i>Allgemeine Grundlagen</i> . . . . .	5
1.1	Entstehungs- und Werkgeschichte . . . . .	5
1.2	Die Entstehung der Keunerfigur aus dem »Lehrstück« . . . . .	9
1.3	Der Prosaautor Brecht . . . . .	13
1.4	Brecht und die Philosophie . . . . .	18
1.5	Vorbilder und »Denkbilder« um 1930 . . . . .	22
2	<i>Wort- und Sachkommentar</i> . . . . .	29
3	<i>Struktur der Texte</i> . . . . .	42
3.1	Die »Sammlung« . . . . .	42
3.2	Erläuterungen zu den »Geschichten vom Herrn Keuner« . . . . .	46
4	<i>Gedanken und Probleme</i> . . . . .	63
4.1	Die Keuner-Figur . . . . .	63
4.2	Ideologiekritik . . . . .	68
4.3	Verfremdung . . . . .	76
4.4	Geste, Gestus und gestische Sprache . . . . .	83
4.5	Zur Form der Keunergeschichten . . . . .	87
4.6	Empirische Lektüre - »Das Wiedersehen« . . . . .	94
5	<i>Rezeptionsgeschichte</i> . . . . .	99
6	<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	110
7	<i>Register</i> . . . . .	117